

Bensheim-Auerbach, 11.01.2018

faytech – Hidden Champion beeindruckt Industrie mit innovativen Touchscreen-Lösungen

Die faytech AG startet Crowdfunding auf FunderNation

faytech, nice touch.



**Spezialist für industrielle Touch-PCs und Touch-Monitore
Weltweit führend im Optical Bonding**

Deutsche Ingenieurskunst

Asiatische Produktion

Lokaler Service

Touchscreen-Displays sind und werden immer mehr ein fester Teil unserer Umgebung. Wir kaufen darüber Tickets am Fahrkartenautomat, heben Geld bei der Bank ab und auch ein Neuwagen wird heute meist mit einem schicken Monitor auf dem Armaturenbrett ausgestattet. Für die kommenden Jahre wird für den Touchscreen Weltmarkt ein kontinuierliches Wachstum von 8,9% pro Jahr vorausgesagt. In diesem attraktiven und zugleich umkämpften Marktumfeld blieb ein deutsches Unternehmen aus Göttingen bislang weitgehend unter dem Radar der medialen Öffentlichkeit, von dem man jedoch schon bald häufiger hören wird: die faytech AG.

faytech ist ein echter Hidden Champion. Nach einer achtjährigen Aufbauphase hat sich faytech als Spezialist für industrielle Touch-PCs und Monitore und Weltmarktführer im Bereich des großformatigen Optical Bonding, für besonders große und robuste Displays, etabliert. faytechs Wurzeln liegen in Deutschland, doch die Firma agiert global. faytechs Produkte kombinieren deutsche Qualitätsansprüche und asiatisches Fertigungs Know-how mit lokalem Service.

„Die vergangenen Jahre waren wirklich hart und hätte ich damals gewusst, was auf mich zukommt, vielleicht wäre ich diesen Weg nicht gegangen. Umso glücklicher bin ich heute dort zu stehen wo wir sind“, so Arne Weber beim Rückblick auf das wieder über den Erwartungen liegenden Jahr 2017. Seit 2013 ist faytech in Deutschland, seit 2015 in China und seit 2017 in ihrem Joint Venture in Nord-Amerika profitabel. Nach der Umwandlung in eine AG und mit der Verstärkung durch Peter Trosien, einem Urgestein der deutschen Industrie-PC Welt, soll das Wachstum nun weiter beschleunigt werden. Konkret geht es dabei darum die Produktionsflächen durch Investitionen in Sichuan, China, zu erweitern und die Fertigungstiefe weiter zu erhöhen.

Um zusätzlichen finanziellen Handlungsspielraum zu erlangen, hat sich Gründer Arne Weber für ein Crowdfunding Projekt auf [FunderNation](#) entschieden.

„Aus meiner Sicht es jetzt genau der richtige Zeitpunkt um bei uns zu investieren. Wir haben eine sehr starke Technologie aufgebaut, eine gute Produktion und ein weltweites Distributionsnetzwerk in einem stark wachsenden Touchscreen-Markt.“, so Arne Weber beim Projektstart.

Mit einem hervorragenden Preis-/ Leistungsverhältnis und zahlreichen Innovationen konnten bereits Kunden und Partner wie Bosch, die Deutsche Bahn, Siemens oder NEC gewonnen werden. faytechs robuste Displays sind beispielsweise in Ticketautomaten, Fitnessgeräten oder in Steuerungsmodulen von Industriemaschinen verbaut. Mittlerweile ist faytech mit weltweit etwa 200 Mitarbeitern und über 20 Distributionen in Europa, China, Indien, Japan und den USA präsent. Das lokal lagernde Standardproduktportfolio in Deutschland, China und Amerika deckt Standard-Kundenbedürfnisse ab. Dies ermöglicht eine schnellere Reaktionszeit als jeder andere Wettbewerber. Weitere Wettbewerbsvorteile liegen im Prozess-Know-how (Fertigungsprozesse sind zum Patent angemeldet) und Skaleneffekten. Nutzt man heute beispielsweise den öffentlichen Nahverkehr in Honkong ist es fast unmöglich, die faytech Displays in Bussen, Bahnen und Verkaufsschaltern zu übersehen.

Ähnlich wie Arne Weber steht auch Uli Fricke, Geschäftsführerin von FunderNation zu dem Projekt: „Wir sind stolz unseren Investoren ein Unternehmen wie faytech, welches nur wenige Jahre vor einem möglichen Börsengang steht, präsentieren zu können. Die Resonanz ist bislang ausgesprochen positiv.“

Bereits nach wenigen Tagen war eine Viertelmillion Euro investiert. Hintergrund des großen Interesses ist unter anderem das Arne Weber Investoren ab einem Investment von 7.500€ eine besondere Zeichnungsoption bei einem möglichen Börsengang anbietet. Aufgrund der Umsatz- und Ertragshistorie befindet sich das Investment auf FunderNation im Risiko-Rendite-Profil „Low&Solid“. Für Investoren bedeutet das ein geringeres Risiko und planbare Zinseinnahmen. Im Fall der faytech AG handelt es sich um 6% p.a. mit quartalsweiser Zinsauszahlung und jährlicher Tilgung bei der Laufzeit von vier Jahren.

Detailliertere Informationen erhalten Sie auch auf dem Kampagnenprofil unter www.fundernation.eu/investments/faytech-ag.

FunderNation GmbH
Talstr. 27E
64625 Bensheim-Auerbach
Deutschland
Telefon: +49 6251 8008338
Email: Vera.Sinjutina@FunderNation.eu
Web: FunderNation.eu

 Twitter: twitter.com/FunderNationEU

 Facebook: facebook.com/FunderNation

 LinkedIn: linkedin.com/company/FunderNation-GmbH

Über FunderNation

[FunderNation.eu](https://www.fundernation.eu) ist die erste Crowdfunding-Plattform in Deutschland, die durch ein Venture Capital Team geleitet wird. Der Investitionsschwerpunkt des Portals liegt in den Bereichen Digitale Medien und IT, Nachhaltigkeit, Frauen in Führungspositionen, Raumfahrttechnologie, Medizintechnik sowie innovativer deutscher Mittelstand. Die Plattform verwendet moderne Venture Capital Screening Methoden und Crowdintelligence Instrumente, um die Unternehmen zu selektieren. Die Finanzinstrumente auf FunderNation ermöglichen Fundraising für eine Vielzahl von Unternehmen – von Start-ups bis zu dynamisch wachsenden, etablierten Firmen. Investoren ermöglicht die Plattform, ein individuelles Risiko-Rendite-Profil auszuwählen und ein ausgewogenes Portfolio aufzubauen. Fundierte CFO-Finanzanalysen und professionell aufbereitete Unternehmens- und Finanzdaten machen die Renditen planbar. Außerdem gibt die Einbeziehung der Crowd in den Selektionsprozess den Unternehmen wertvolles Marktfeedback. FunderNation betreibt darüber hinaus die auf die Finanzierung von Raumfahrtunternehmen und -projekten fokussierte Plattform www.spacestarters.com.